

Udo Casel

Diakon

Pfarrhaus Thomasberg
Am Kirchplatz 15
53639 Königswinter
Tel. 02244 915250
Mail: diakon@udo-casel.de

Udo Casel Am Kirchplatz 15 53639 Königswinter

Liebe Freunde und Freundinnen,
liebe Verwandte,
liebe Mitbrüder,

damit Ihr es alle am gleichen Tag erfahrt, sende ich Euch hier und heute einen gemeinsamen Brief, den die meisten als Mail bekommen mit einer Neuigkeit, die Euch vielleicht überraschen wird.

Wie Ihr ja wisst, bin ich seit dem Tod von Karin zölibatärer Diakon und habe damit auch die Möglichkeit, die Priesterweihe zu empfangen. Ich habe mich lange gefragt, ob dies ein Weg für mich sein könnte. Mein geistlicher Begleiter hat mir im vertrauten Gespräch schon ziemlich bald klargemacht, dass ich eigentlich schon immer eine priesterliche Berufung hatte. Nach längerer Prüfung, auch durch Exerzitien, hat mir dann unser Personalchef zu diesem Schritt sehr viel Mut gemacht und ein Gespräch mit dem Erzbischof vermittelt. Kardinal Rainer Woelki hat mir darin dann kurz vor den Sommerferien ebenfalls seine Zustimmung erklärt und mir einen kurzen Zugangsweg geebnet.

Dieser beginnt am 1. September. Zusammen mit den neuen Seminaristen werde ich an diesem Tag in die Gemeinschaft der Weihekandidaten zum Priesteramt aufgenommen. In der anschließenden Zeit, in der die Diakone des Priesterseminars in den Gemeinden sind, bin ich ebenso in der „Pfarreiengemeinschaft Königswinter Am Oelberg“ noch fast ein Jahr als Diakon tätig. Nach dem Weißen Sonntag werde ich dann mit den anderen Diakonen des Weihejahrgangs an den Werktagen für einige Zeit im Priesterseminar wohnen, an den Wochenenden aber Zu Hause in der Gemeinde sein.

Nach der Priesterweihe am 19. Juni und einem ersten Einsatz als als Kaplan im Siebengebirge steht dann natürlich eine Versetzung an eine neue Stelle an. Die Verantwortlichen haben mir versichert sich nach Möglichkeiten dafür einzusetzen, dass diese Stelle dann im Umfeld von Altenberg sein wird, um dem Grab von Karin und auch meinen Kindern, die alle im Rheinisch Bergischen Kreis wohnen, etwas näher sein zu können.

Ich hoffe, Ihr könnt diesen etwas ungewöhnlichen Schritt mitvollziehen und bitte Euch dazu um Euer Gebet und um Eure Unterstützung. Sicher werden wir in naher Zukunft auch noch persönlich darüber weitersprechen können.

Herzlich Grüße:

